



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



KULTUSMINISTER
KONFERENZ

Internationalisierung der Hochschulen in Deutschland

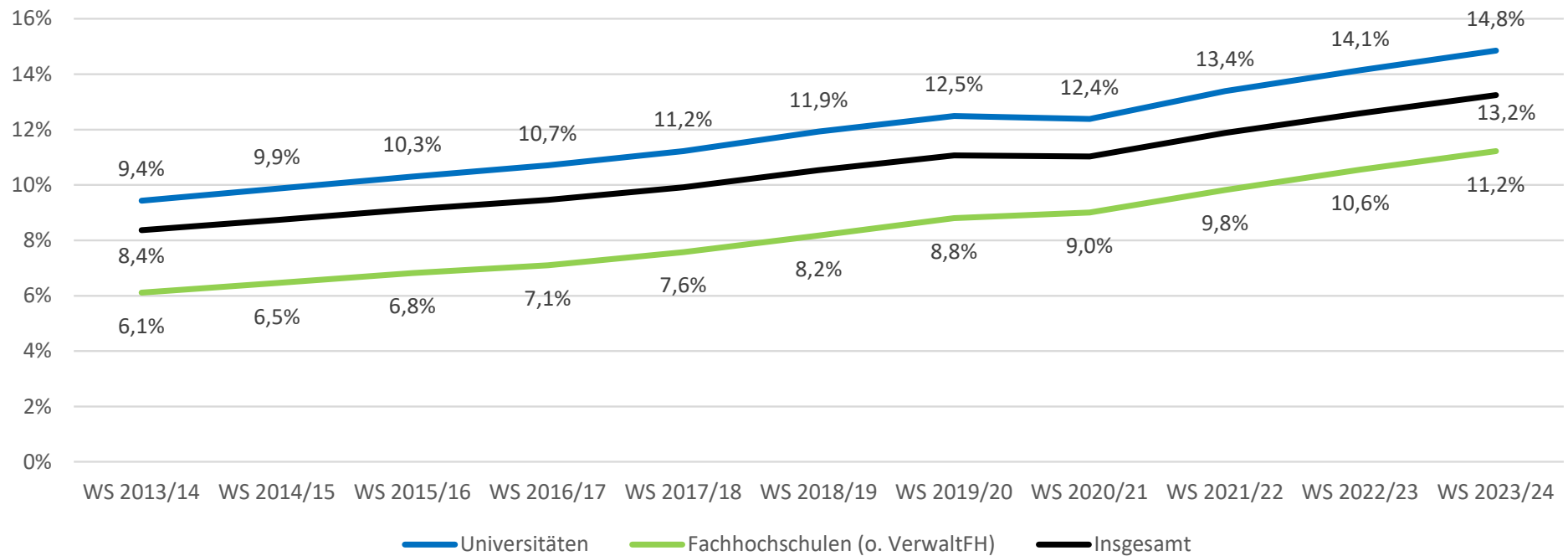
Strategie der Wissenschaftsminister/innen von Bund und Ländern (2024-2034)

Hannover, 10. März 2023

[bmbf.de](https://www.bmbf.de)



Anteil internationaler Studierender nach Hochschulart



Quelle: Statistik der Studierenden, Sonderauswertung StBA



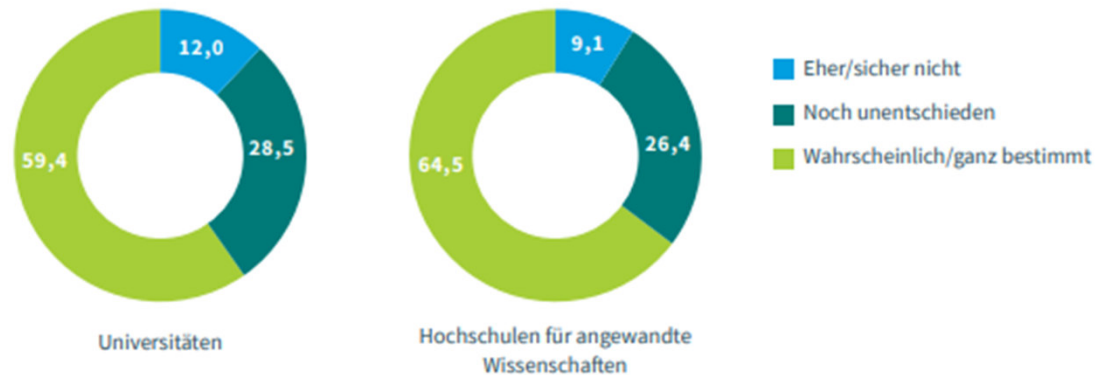
Verbleibsabsicht/-quote internationaler Studierender/Absolventen

ABB. 3.24: BLEIBEABSICHTEN II

Prozentuale Anteile bezogen auf befragte internationale Studierende

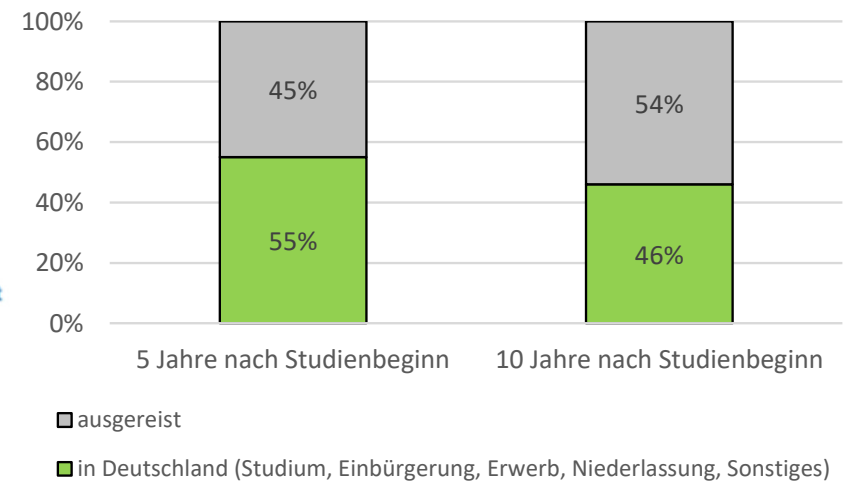
BLEIBEABSICHT NACH HOCHSCHULART

Zusammenfassung der Kategorien 1 und 2 sowie 4 und 5 einer fünfstufigen Skala von „sicher nicht“ (1) bis „ganz bestimmt“ (5)



Quelle: DAAD (2023) BintHo-Studie, Ergebnisbericht (S. 105), Daten für WS 2020-21

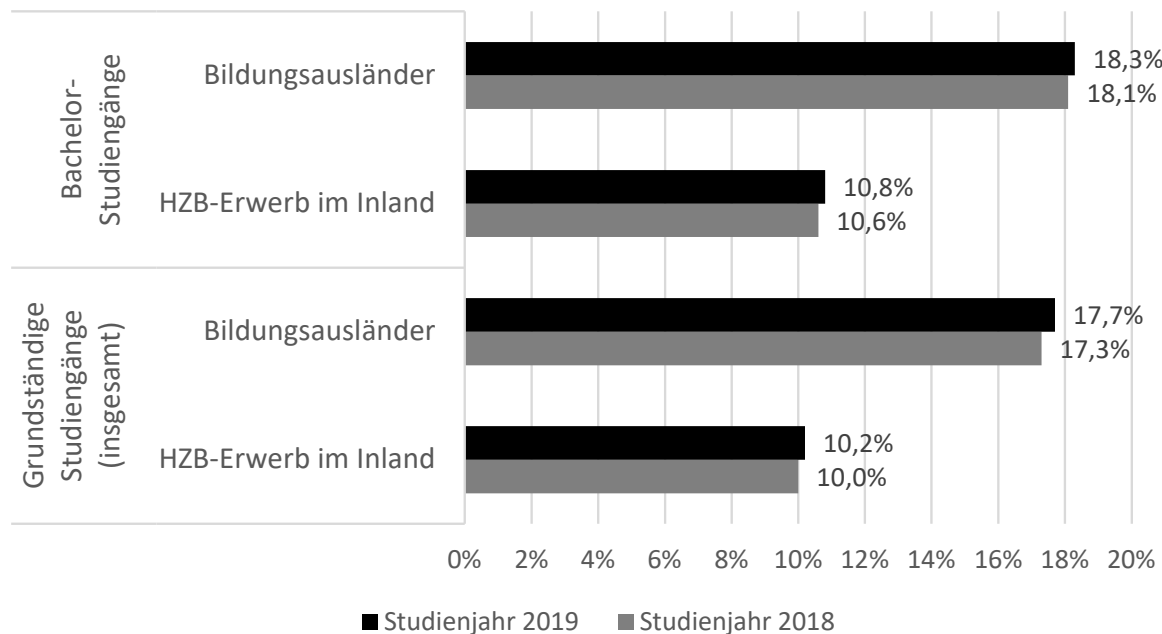
Aufenthaltsrechtlicher Status internationaler Studienanfänger:innen der Jahre 2006-2012



Quelle: Statistisches Bundesamt, Weißmann/Eberle (2023)



Studienabbrecherquoten



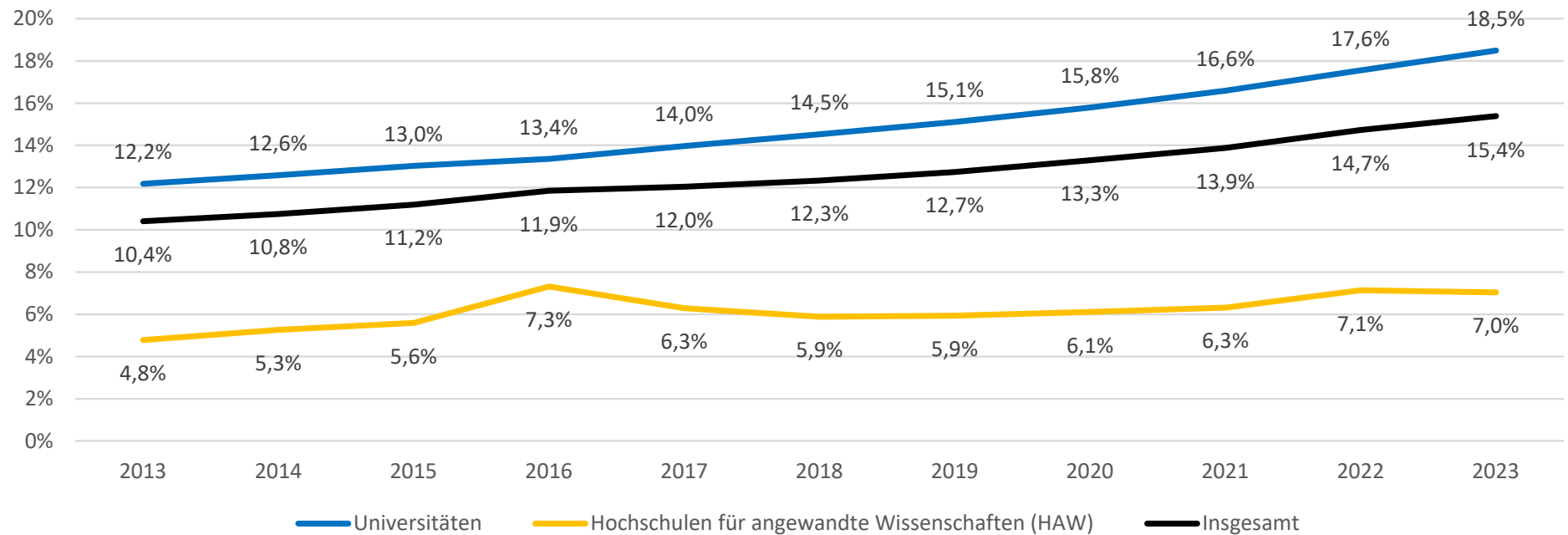
Studienabbrecherquoten für Studienanfänger/-innen (1. Hochschulsemester) im Erststudium mit Exmatrikulation innerhalb von bis zu 3 Semestern und ohne Neueinschreibung/Rückmeldung oder (erfolgreiche) Abschlussprüfung innerhalb von 3 weiteren Semestern, bezogen auf das einzelne Sommer- bzw. Wintersemester des Studienjahres.

*HZB-Erwerb im Inland: Hochschulzugangsberechtigung (HZB) wurde in Deutschland erworben, enthält Deutsche und Bildungsinländer.

Quelle: Statistisches Bundesamt (2024): Statistik des Studienverlaufs 2023.



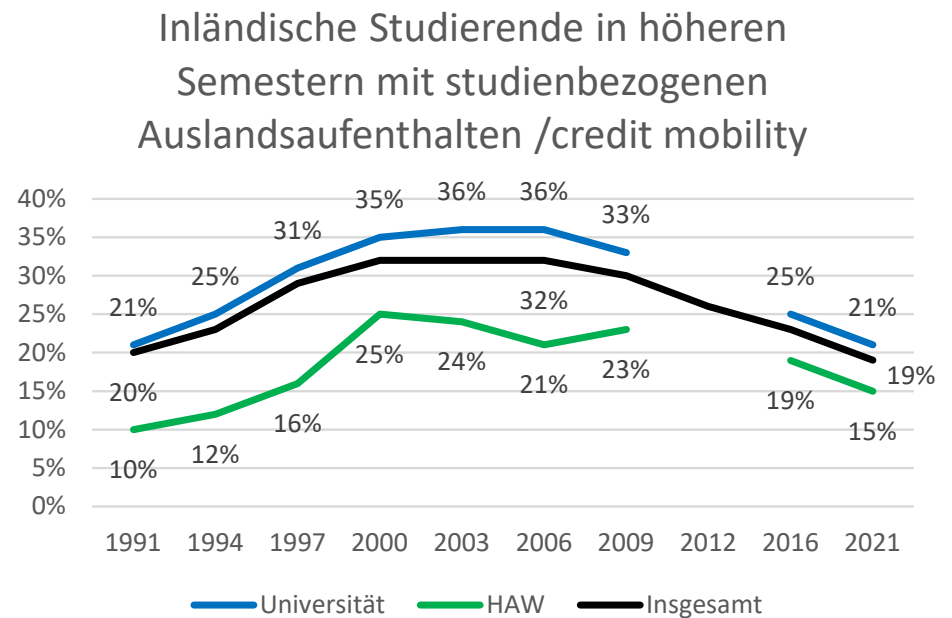
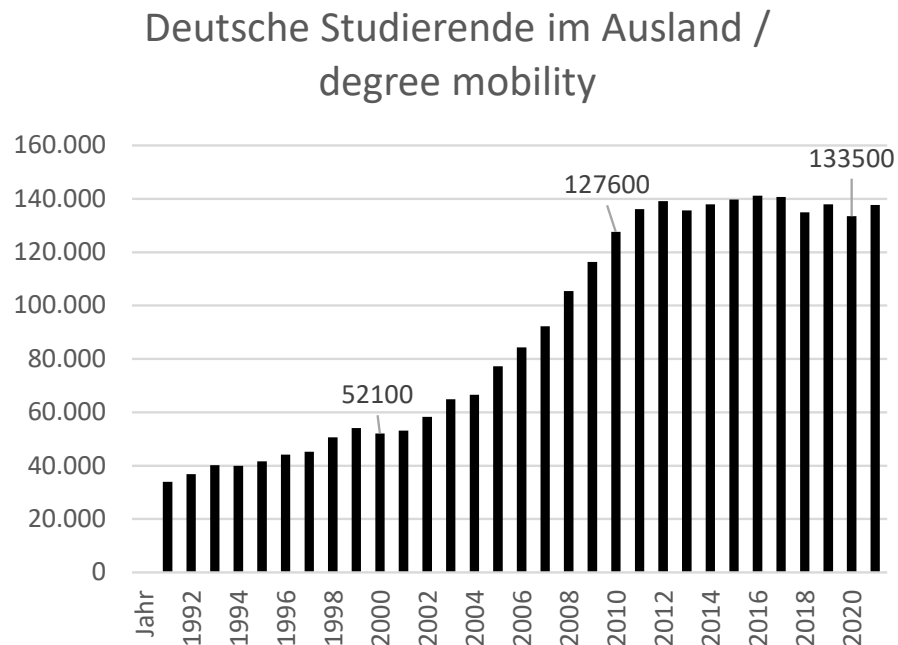
Anteil ausländischer Wissenschaftler:innen an dt. Hochschulen



Quelle: Statistisches Bundesamt (2025), Sonderauswertung Hochschulpersonalstatistik



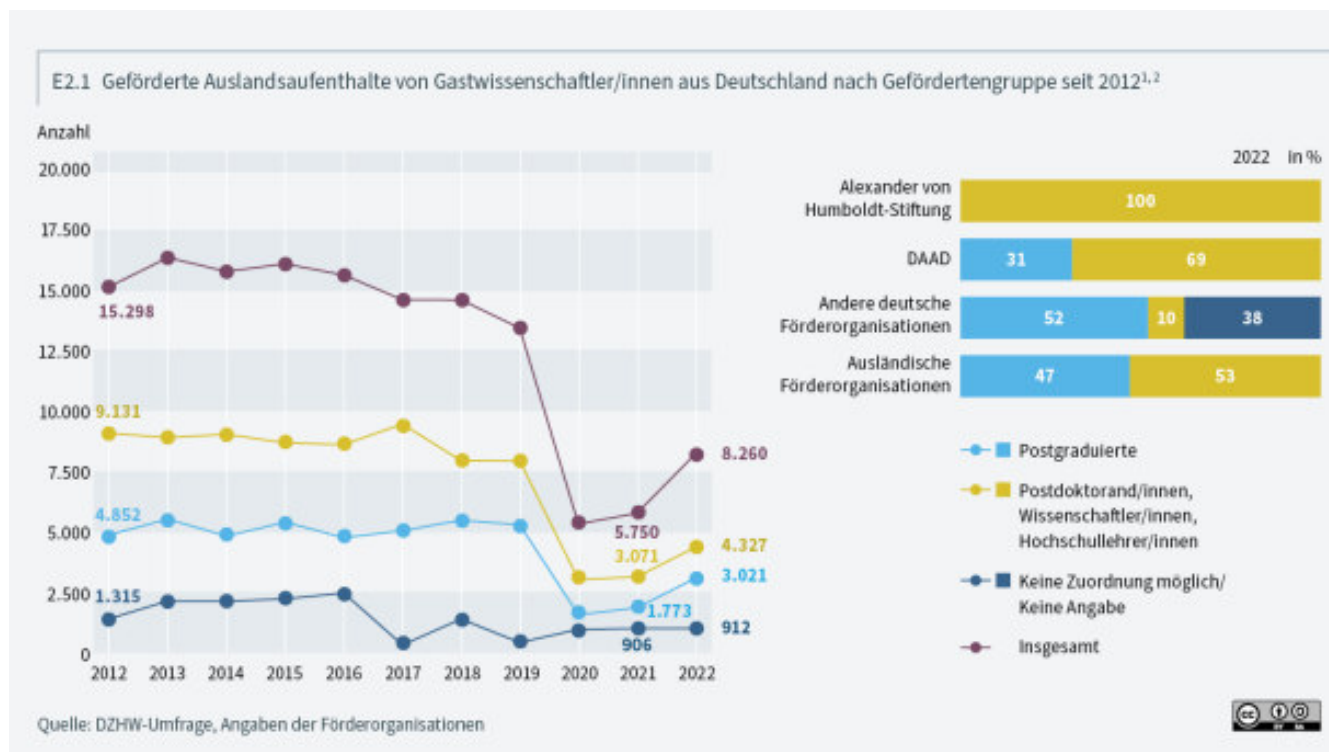
Internationale Mobilität von deutschen Studierenden



Quelle: Wissenschaft weltoffen 2024, Abb. C1.1 / C2.1, auf Basis Statistik Deutsche Studierende im Ausland, Die Studierendenbefragung in Deutschland



Deutsche Wissenschaftler:innen im Ausland



Quelle: Wissenschaft weltoffen (2024)



Internationale Hochschulkooperationen & Ko-Publikationen

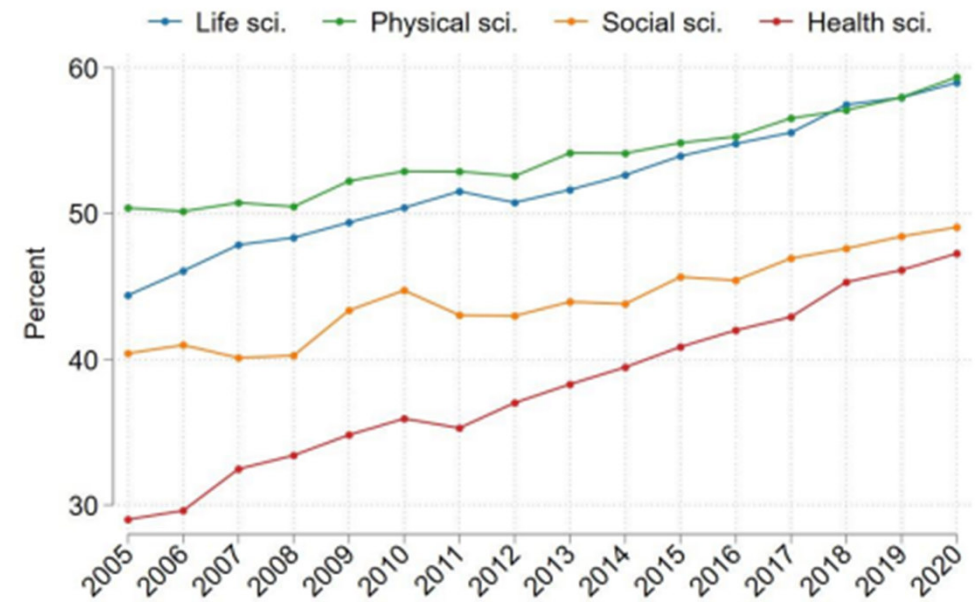
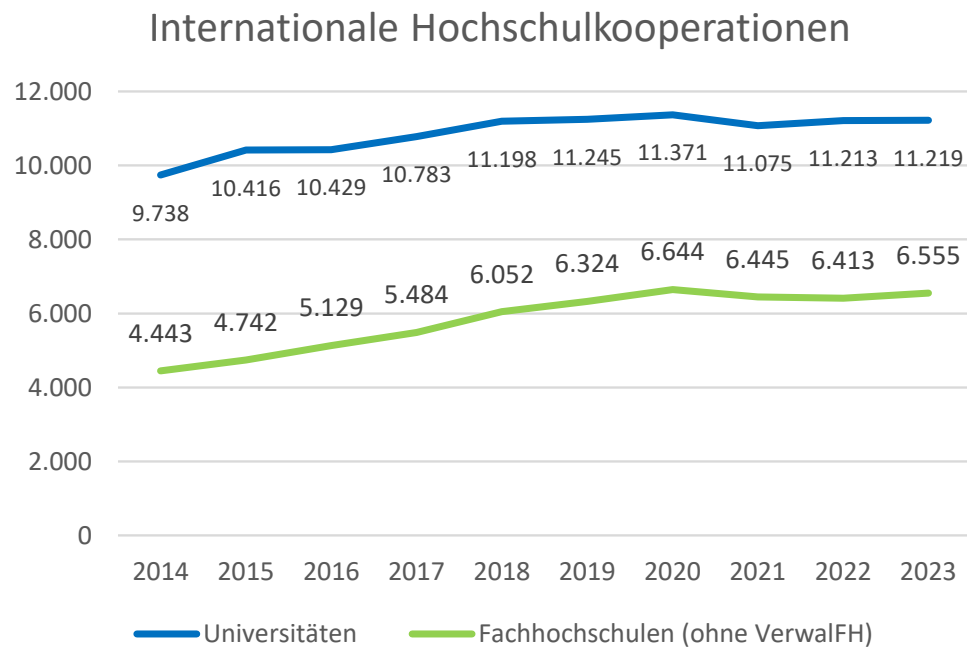


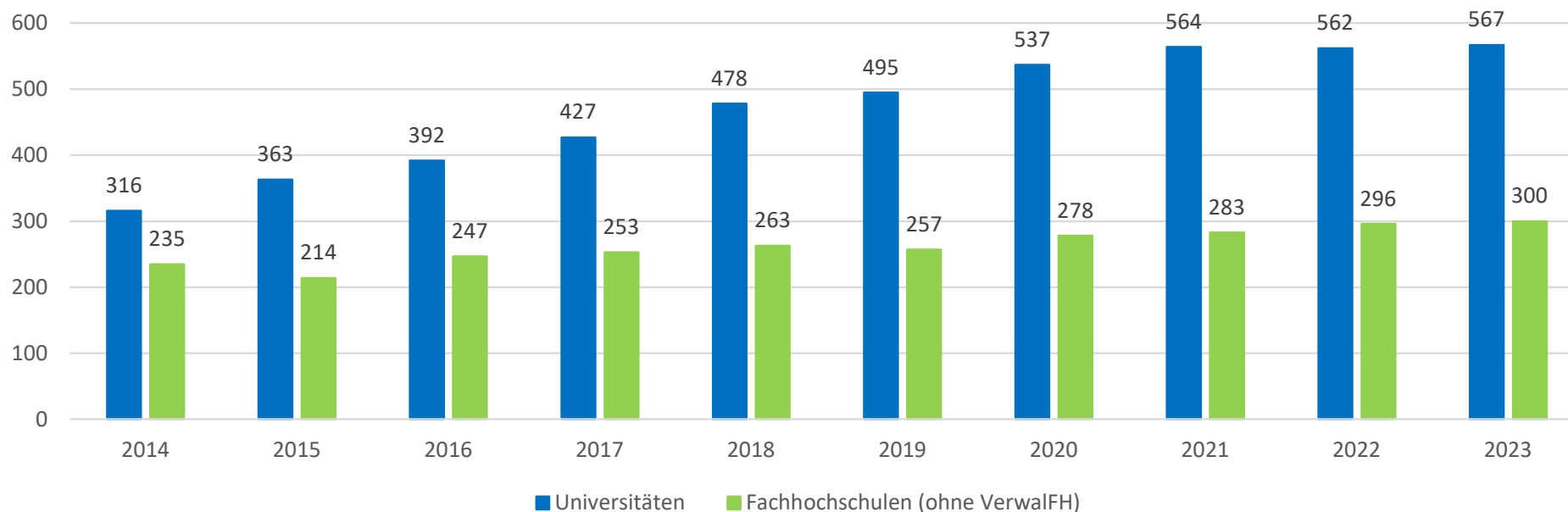
Figure 25 - Share of international co-authored publications with ≥ 1 German-affiliated author, by scientific field

Quelle: HSI-Monitor, EFI-Studie Nr. 8-2024



Doppelabschluss-Studiengänge

alle Studiengänge mit doppeltem Abschluss von einer deutschen Hochschule und einer Partnerhochschule im Ausland



Quelle: HSI-Monitor



Beteiligung dt. Hochschulen an Europäischen Hochschul-Netzwerken (EHN)

- 65 EHN mit 560 Partnerhochschulen werden derzeit über Erasmus+ europaweit gefördert
- 67 deutsche Hochschulen sind in 59 EHN vertreten
 - davon 18 Hochschulen für angewandte Wissenschaften



Fazit:

- Die deutsche Hochschullandschaft hat sich in den letzten 10 Jahren erfolgreich internationaler aufgestellt, viele positive Entwicklungen
- Entwicklungspotenziale:
 - Hürden für den Gewinn, Aufenthalt und Verbleib internationaler Studierender und Forschender weiter abbauen
 - stagnierende Auslandsmobilität deutscher Studierender wieder stärken, Internationalisierungserfahrung für möglichst viele Studierende ermöglichen
 - Rahmenbedingungen für internationale Hochschulkooperation weiter verbessern



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



KULTUSMINISTER
KONFERENZ



Internationalisierung der Hochschulen in Deutschland

Strategie der Wissenschaftsministerinnen und Wissenschaftsminister
von Bund und Ländern (2024–2034)



bmbf.de

Einleitung	2
Leitlinien – Internationalisierung strategisch gestalten	3
Hochschulen als Motoren der internationalen Mobilität – individuelle Internationalisierungserfahrungen stärken und gesellschaftliche Kontexte und Wirkungen berücksichtigen	5
Rechtliche und strukturelle Rahmenbedingungen – Voraussetzungen für erfolgreiche Internationalisierung weiter verbessern	6
Internationale Zusammenarbeit in einem sich wandelnden globalen Kontext – Kooperationen zielorientiert und nachhaltig gestalten	7
Digitale Transformation – Chancen der Digitalisierung für den wissenschaftlichen Austausch nutzen	8
Anhang 1) Handlungsoptionen	9
Anhang 2) Kennwerte für das Berichtswesen	16